

Gemeinde Möser
Sitzung des Ortschaftsrates Schermen

Protokoll
des Ortschaftsrates Schermen vom 17.10.2017
im/ in Sitzungsraum der Gemeinde, Schulstraße 3

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:55 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Marko Simon

Mitglieder

Herr Karl-Heinz Adam
Herr Rolf Bock
Herr Rainer Döhlert
Frau Monika Tschischka

von der Verwaltung: Herr Hartmut Dehne, Frau Wiebke Beuke

Gäste: Presse (Rauwald, Schwitzer)
Bürger (Wucherpfennig, Baumgarten, Hitzeroth)

Abwesend:

Mitglieder

Herr Matthias Graner
Herr Gisbert Schmidt

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Der Ortsbürgermeister, Herr Marko Simon, eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit (5 Mitglieder) wurden festgestellt.

TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung
--------------	---

Herr Simon stellte den Antrag, den TOP 9 – Vergabe Ortschaftsmittel – abzusetzen und auf die nächste Sitzung zu vertagen.
Die Tagesordnung wurde mit dieser Änderung einstimmig – 5 Ja-Stimmen – festgestellt.

TOP 3	Anfragen an Ortsbürgermeister / Ortschaftsrat
--------------	--

Herr Baumgarten: Aus der Sprechstunde der Seniorenvertretung ergab sich die Anfrage, wann die Gefahrenquelle Schermener Weg gegenüber der Kita „Piratenclub“ beseitigt wird. Nach Ende der vier Einfamilienhäuser bricht der Fußweg ab und die weiterführende Asphaltstraße bis zu Prellwitz hat rechts eine Abbruchkante, hier ist bereits ein Fahrradfahrer gestürzt.

Weiterleitung an Verwaltung/Bauhof!

Eingabe von Frau Bormann bezüglich Regenentwässerung Chausseestraße. Thematik wurde auch im Bauausschuss behandelt. Eine Besichtigung wurde durchgeführt. Zum Sachverhalt informierte Herr Simon.

Herr Hitzeroth fragte nochmals an zur Linienführung bzw. Einfassung auf dem Friedhof. OBM: Soll noch im Herbst vom Bauhof erledigt werden.

TOP 4	Genehmigung der Niederschrift vom 27.06.2017/öffentlicher Teil
--------------	---

Die Niederschrift wurde in der vorliegenden Form mit 5 Ja-Stimmen bestätigt.

TOP 5	Informationen des Ortsbürgermeisters
--------------	---

- Auf Grund des erneuten Sturmes absolvierten die Einsatzkräfte der FFW Schermen am 05.10.2017 neun Einsätze in Schernen und in Möser. Es zeichnet sich ab, dass unbedingt für neue Kameraden geworben werden muss.
- Ersatzbeschaffung MTW wurde ausgeschrieben. Liefertermin ist festgesetzt auf Anfang 2018.
- Jugendwartin Katrin Bock hat aus beruflichen Gründen ihr Amt niedergelegt. Dank im Namen des OR für die geleistete Arbeit. An der Nachfolge wird gearbeitet.
- Jugendfeuerwehr beging ihr 20jähriges Jubiläum. Dank an Organisatoren!
- Letzten Sonntag fand das Drachenfest statt. Veranstaltung wurde gut angenommen. Dank an Heimatverein für die Organisation.
- In allen Ortschaften werden derzeit Tulpenzwiebeln gesetzt, z.B. in Schermen im Bereich der Bushaltestelle.

Herr Dehne ergänzte die Informationen dahingehend, dass unbedingt für neue Kameraden geworben werden müsse, um die Feuerwehr weiterhin zu stärken.

Des Weiteren informierte er über eine geplante Einsatzübung der Gemeindefeuerwehr am 21.10.2017 am Fachkrankenhaus Lostau.

Hier soll u.a. das Zusammenwirken der Einsatzkräfte in Notsituationen z.B. bei der Evakuierung von Patienten geprobt werden.

Den Kameraden wird für das Ehrenamt der höchste Dank gezollt.

TOP 6	Information Bürgerbus Möser
--------------	------------------------------------

- Das Pilotprojekt „Bürgerbus“ wollen 3 Teilnehmer in Sachsen-Anhalt starten. Hierfür werden Busfahrer als ehrenamtliche Kräfte benötigt.
- Verständigungen mit mehreren Institutionen sind hier zu praktizieren.
- Projekt soll eine Ergänzung für den öffentlichen Personennahverkehr sein.
- Aus der Pilotphase heraus bekommt die Gemeinde einen Kleinbus für 8 Fahrgäste und Fahrer aus EU Mitteln gestellt.
PKW Führerschein ist hier ausreichend, jedoch wird ein Personenbeförderungsschein benötigt (Zahlung aus EU Mitteln).
- Geplant sind 5 Touren, wobei Schermen und Pietzpuhl zusammen gefasst werden jeweils dienstags und donnerstags:
- Tour Schermen/Pietzpuhl:
 - . Start dienstags 8.50 Uhr am Verwaltungsgebäude in Möser
 - . Anfahren der Haltepunkte: B1 Möser – Karlshof – Chausseestr. Schermen, Bäckeweg/Erlenweg, Bäckeweg/Akazienweg, Breite Straße (Gemeindebüro) – Friedhof, dann nach Pietzpuhl Friedhof und Dorfplatz und zurück nach Möser über Otthof, Pietzpuhler Weg/Kirschweg, Bürgerzentrum, Bahnhof, Thälmannstraße (Schule), Sparkasse, B1 Haltestelle, Ankunft Verwaltungsamt ca. 9.22 Uhr.
- Rückfahrt 11.00 Uhr
- donnerstags beginnt die Tour um 14.10 Uhr
- Kosten wurden kalkuliert, für eine ortsübergreifende Fahrt: 1,00 €, innerorts 0,50 €.
- Behinderte die ein Beiblatt vorweisen können, fahren kostenlos.
- Zusätzliche Fahrten sollen von April – Oktober zum Markttreff nach Möser angeboten werden.
- Fahrpläne werden noch veröffentlicht.
- Es müssen genügend Leute für dieses Ehrenamt gefunden werden, um dieses Projekt zu unterstützen.
Aufruf an alle Interessierten!!

Gestellte Anfragen wurden beantwortet.

OR steht diesem Projekt aufgeschlossen gegenüber.

Dank an Herrn Dehne für die Ausführungen.

TOP 7	1. Änderungssatzung der Kostenbeitragssatzung zur Nutzung von Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen vom 07.07.2015 Vorlage: BV/2017/094
--------------	--

Zu diesem TOP informierte Frau Beuke:

- Die derzeitige Satzung ist rechtswidrig und lässt keine Mischkalkulation mehr zu. Dadurch gestalten sich die Beiträge im Krippen- und Kindergartenbereich unterschiedlich.
- Grundsatzbeschluss wurde bereits mit festgelegten Prozenten gefasst
- Die Beiträge wurden an Hand der vom GR beschlossenen Entgeltvereinbarungen berechnet.
- Vergleichsberechnungen wurden angestellt, diese wurden erläutert.
- Gesamt gesehen, wird auf die Eltern das gleiche umgelegt, nur bei anderer Verteilung (Kindergarten/Kinderkrippe)
- Herr Bock warf ein, dass hier evtl. noch Diskussionsbedarf bestehen würde, ob die Gemeinde nicht doch noch z.B. auf Grund von erhöhten Zuweisungen, einen höheren Kostenanteil übernehmen könnte und die Eltern dadurch entlastet würden.
- Kita-Platz scheint generell zu teuer, so Frau Tschischka, die Eltern müssen auch das Verpflegungsgeld aufbringen.
- Herr Bock fragte an zu den Anmeldemodalitäten in den Einrichtungen. Findet hier eine Berücksichtigung von Einwohnern aus den Ortschaften bei der Platzvergabe statt – werden z.B. Schermener Kinder bei der Platzvergabe im Piratenclub bevorzugt?
Frau Beuke informierte, dass der Landkreis für die Vergabe der Plätze verantwortlich sei. Informationen erfolgten hierzu.

Es kann nicht zufriedenstellend sein, so der OR, dass z.B. Kinder aus Schermen in Hohenwarthe untergebracht werden und umgekehrt.

Frau Beuke erklärte, dass sich die Situation evtl. in den nächsten Jahren auflockern wird. Perspektivisch fehlen in der Gemeinde 100 Plätze, die durch Investitionen in Lostau und Hohenwarthe geschaffen werden sollen.

Anfrage zur Staffelung der Beiträge – Frau Beuke informierte, dass eine Staffelung im Hort bzw. in der Grundschule keine Berücksichtigung mehr findet, ist lt. KiföG rechtswidrig.

Jedoch soll diesbezüglich durch die Verwaltung eine Prüfung erfolgen.

Herr Simon meinte, dass dies evtl. eine Möglichkeit wäre, die Eltern von Mehrkindern etwas zu entlasten und hier z.B. die Hälfte der Beiträge zu erheben.
OBM bedankte sich bei Frau Beuke für die Ausführungen.

Ja-Stimmen: 0 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 5

TOP 8	Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss des Bebauungsplanes "Schermer Weg II", Ortschaft Schermen, Gemeinde Möser Vorlage: BV/2017/078
--------------	---

- Örtlichkeit wurde erläutert.
- Um das Planungsrecht zur Errichtung eines weiteren Wohnhauses hier zu schaffen, ist die Erarbeitung eines B-Planes erforderlich.

Die BV gelangte ohne weitere Anfragen zur Abstimmung:

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 9	Anfragen und Anregungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
--------------	---

- Frau Tschischka fragte an zum Konzept Akazienweg z.B. Vermarktung, Erschließung etc.
- Nähere Informationen sind hierzu nicht bekannt. Herr Simon setzt sich bezüglich des aktuellen Standes mit dem Bauausschuss bzw. mit der Verwaltung in Verbindung.
- Herr Adam weist darauf hin, dass im Grundstücksbereich vor der Chausseestraße 16 ein sehr unordentlicher Zustand herrscht, Regenrinne wird nicht gesäubert, nicht gemäht u.s.w..
Weiterleitung an Verwaltung!
- Herr Döhlert brachte seinen Unmut bezüglich des Grünschnittplatzes Lostau zum Ausdruck. Öffnungszeiten sind nicht akzeptabel etc., muss eine ordentliche Regelung geschaffen werden.
- Frau Tschischka fragte an zum Bescheid des Ehle/Ihle Verbandes. Was verbirgt sich hinter „Erschwerniszuschlag“? Beitrag hat sich von der letzten zur jetzigen Abrechnung drastisch erhöht. .
OBM: Z.B. gibt es bestimmte Bereiche, die nicht mit der Technik sondern nur per Hand gereinigt werden können. Erkundigt sich diesbezüglich und gibt Frau Tschischka Bescheid.

TOP 10	Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
---------------	---

Der OBM bedankte sich bei den Gästen und schloss den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Marko Simon
Ortsbürgermeister Schermen

gez. Marlies Schubert
Protokollantin

Möser, den 20.11.2017

